

Capatect Attika-Anschlussprofil

Anschlussprofil mit integriertem Gewebestreifen für Anschlüsse von WDVS zu Attikaabdeckungen.

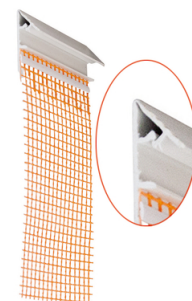


Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff	Kunststoffprofil für Anschlüsse von WDVS zu Attikaabdeckung mit verschweißten Gewebestreifen, gelochten Schenkel, Abzugkante für den bewährten Unterputz und Abschlusschenkel für die Endbeschichtung.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Sauberer Abschluss ■ Einfache Verarbeitung ■ Problemloses Verarbeiten ■ Optimale Verbindung zwischen Profil und armierten Unterputz durch offenes Stanzbild im Profilschenkel ■ Einfaches Ablängen durch Leistschere
Technische Daten	<ul style="list-style-type: none"> ■ Profillänge: 2,3 lfm ■ Gewebefahne: 12,5 cm ■ Profilmaterial: Polyvinylchlorid (PVC)
Lagerung	Die Lagerung muss vor extremen Witterungseinflüssen (Regen, Hitze, Frost usw.) geschützt erfolgen. Bei gebogen gelagerten oder transportierten Leisten können bleibende Verformungen, sowohl am Glasgewebe als auch an den Kunststoffteilen, entstehen. Diese Verformungen werden durch anhaltende Sonnenbestrahlung (Material wird aufgeheizt) zusätzlich begünstigt. Derart beschädigte Leisten dürfen nicht mehr verarbeitet werden!
Verpackung / Gebindegrößen	2,3 lfm Profil (25 Stück = 57,5 lfm / Packung)

Verarbeitung

Verarbeitung	Das Attikaanschlussprofil ist vor der Flächenarmierung im Bereich der Attikaabdeckung exakt ausgerichtet einzuarbeiten. Die Armierung wird im Bereich des Anschlusses vollflächig aufgetragen und die Anschlussleiste unter die Attikaabdeckung geschoben. Die Gewebefahne mit der Flächenarmierung 10 cm gewebeüberlappend in die Armierungsmasse einarbeiten. Die Anschlussleisten werden auf Stoß verlegt.
Verarbeitungsbedingungen	Während der Verarbeitung und in der Trocknungsphase dürfen hinsichtlich der Armierungsmasse die Umgebungs- und Untergrundtemperaturen nicht unter + 5°C absinken.
Verbrauch	1,0 lfm/lfm



Technische Information: Capatect Attika-Anschlussprofil , Stand: 04 / 2024

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.